



## Rückblick 2012

---

### Kinderorchester bei der Adventsfeier des Obst- und Gartenbauvereins

Am Sonntag, 09.12.2012 trat das Kinderorchester bei der Adventsfeier des Obst- und Gartenbauvereins auf. Unter seiner neuen Dirigentin, Petra von Rotberg spielte das Ensemble vier weihnachtliche Weisen. Die stimmungsvolle Darbietung der jungen Musiker lud die Anwesenden zum Mitsingen ein. Die Vorstandschaft des OGV bedankte sich mit kleinen Geschenken für den musikalischen Beitrag.

---

### Adventskonzert in der evangelischen Stadtkirche in Rastatt

Am Sonntag den 02.12.2012 veranstaltete das Hauptorchester des Mandolinen- und Gitarrenorchesters zusammen mit dem Blockflötenensemble „Flauto Dolce“ aus Kuppenheim ein Adventskonzert in der evangelischen Stadtkirche in Rastatt. Neben eigenen Stücken der Ensembles gab es auch gemeinsame Aufführungen wie die Sinfonie musicali „La Mantuana“ von Lodovico Viadana sowie „Josef lieber Josef mein“ von Hieronimus Praetorius. Das Blockflötenensemble unter der Leitung von Gisela Krug sorgte mit „Transeamus“ von Josef Schnabel und der „Hirtenmusik zur Weihnacht“ von Robert M. Miller-Frauenstetten für weihnachtliche Stimmung. Besonders beeindruckend waren der Klang und die Optik der (viereckigen!) Baßblockflöten. Für das Mandolinenorchester war die erstmalige Aufführung der Schäferlieder „Les Bergerettes“ von Jean-Baptist Weckerlin sowie der zwei Lieder: „An den Traum“ und „Ein Ton“ von Peter Cornelius ein Höhepunkt. Alle drei Werke wurden zusammen mit Gertraud Erhard aufgeführt, die in Ötigheim durch ihr Mitwirken in zahlreichen Konzerten des Mandolinen- und Gitarrenorchesters schon wohlbekannt ist. Die beiden Orchester freuten sich über das sehr gut besuchte Konzert. Nach der zweiten Zugabe: „Joy to the world“ von Georg Friedrich Händel, bei der beide Ensembles und die Gesangssolistin mitwirkten, konnten sich Spieler und Konzertbesucher noch auf dem Rastatter Weihnachtsmarkt stärken.

---

### Konzert des Hauptorchesters in Elchesheim-Illingen

Am Sonntag dem 21.10.2012 gastierte das

Hauptorchester des Mandolinen- und Gitarrenorchesters im Bürgerhaus „Alte Kirche“ in Elchesheim-Illingen. Der Kontakt mit der Nachbargemeinde entstand im Mai dieses Jahres, als das Freizeitorchester mit dem Illinger Männerchor ein gemeinsames Konzert veranstaltete. Damals wurde auch die Idee geboren in den Räumlichkeiten der „Alten Kirche“ nochmals ein Konzert mit den „Zupfern“ zu veranstalten. Auf dem Programm standen diese Mal neben der Abendmusik des deutschen Komponisten Kurt Schwaen auch drei Sätze aus der St. Paul's Suite von Gustav Holst. Beide Stücke waren Teil des Wettbewerbsprogramms, mit dem das Hauptorchester dieses Jahr den ersten Platz beim Bundesentscheid des deutschen Orchesterwettbewerbs in Hildesheim belegte. Außerdem waren das Divertimento von Ivan Shekov, Music for Play von Claudio Mandonico, The Song of Japanese Autumn von Yasuo Kuwahara sowie das traditionelle venezolanische Stück „La Partida“ zu hören. Tosenden Applaus gab es für das Zugabestück Czardas von Vittorio Monti mit Marius Göhringer an der Solomandoline. Nach dem Konzert sorgte der Illinger Männerchor mit seiner Bewirtung noch für einen gemütlichen Ausklang des Abends. Die Spieler und Konzertbesucher waren sich einig: Es war ein tolles Konzert in einem tollen Konzertsaal.

---

#### Grillfest für alle Helfer des Mandolinen- und Gitarrenorchesters

Am Freitag, 28.09.2012, bedankte sich das Mandolinen- und Gitarrenorchester Ötigheim mit einem kleinen Grillfest bei den vielen Helfern, die in diesem Jahr wieder in zuverlässiger Weise die Vereinsarbeit durch ihre Mithilfe bei der Tellplatzbewirtschaftung unterstützt haben. Ohne dieses Engagement wäre es wohl nicht möglich all die vielen Konzerte, Lehrgangsbesuche und überhaupt die hervorragende Jugendarbeit in der bekannt erfolgreichen Art durchzuführen. Eingeladen war die komplette Vereinsfamilie, und besonders gefreut hat es uns, dass zahlreiche langjährige Mitglieder und Ehrenmitglieder erschienen sind, die uns in den vergangenen Jahrzehnten bei so vielen Veranstaltungen tatkräftig treu geblieben sind. Auf die Betreuung der Nachwuchsspieler hingegen war die Jugendleitung mit diversen Spielen vorbereitet. Bei deftigem Grillgut, einem Fässchen Bier und vielen mitgebrachten Salaten und Kuchen entstand eine sehr angenehme Atmosphäre. So saßen alle bei angeheiztem Holzofen bis nach Mitternacht zusammen, und im Laufe des Abends wurde auch das ein oder andere Lied angestimmt. Auch die alten Geschichten, die einen solchen Verein ausmachen, blieben nicht unerwähnt. So war es ein gelungenes Fest in der Ötigheimer Grillhütte, das sicher nicht ohne Neuauflage bleiben wird. Die Vereinsleitung und- verwaltung sagt hiermit nochmals allen Unterstützern und Helfern ein herzliches Dankeschön für diese erfolgreiche Saison, insbesondere natürlich auch all denen, die diesen schönen Abend ermöglicht haben.

---

### Zweite Zupferlympics in Freiolsheim

Die zweiten „Zupferlympics“ standen dieses Jahr an; und so machte sich eine Truppe von 13 Zupf-Athleten mit Unterstützung von fünf Trainern auf den Weg zur diesjährigen Austragungsstätte im AWO- Jugendheim in Freiolsheim. Die Wettkämpfe dauerten vom 21. bis 23. 09.2012 und die komplette Zeit über wurden alle Teilnehmer von einem erfahrenen Spitzenkoch-Team mit Energie bringender Nahrung bekocht. Eine mit Wunderkerzenschein eingeleitete Eröffnungsfeier eröffnete die zweiten Zupferlympics. Die drei angetretenen Mannschaften stellten sich mit ihrem Gruppennamen und dem dazugehörigen Motto vor. Da jedoch einige Zupf-Athleten sowie Trainer erst am Folgetag aufgrund von anderen Verpflichtungen eingeflogen wurden, klang der erste Abend mit Gesellschaftsspielen und interessanten Gesprächen aus. Am Wettkampftag waren nach einem reichhaltigen Frühstück alle angetretenen Zupf-Athleten und Trainer eingetroffen und so starteten die Zupferlympischen Spiele mit den Hymnen der verschiedenen Mannschaften. Diese wurden von den Zupf-Athleten selber kreiert und vorgetragen, was durch die musikalischen Vorkenntnisse zu einem Ohrenschaus wurde. Beim winterlichen Wiedertreffen der Zupf-Athleten am 15. Dezember werden die Hymnen noch einmal präsentiert. Nach einem Energie liefernden Mittagessen wurden die sieben Mannschafts-Disziplinen mit Bravour von allen drei Mannschaften absolviert. Eine kleine Erholungspause mit Kuchenbuffet folgte, bevor die sechs Einzel-Disziplinen begannen. Hier war das musikalische Geschick der einzelnen Zupf-Athleten gefragt, z. B. beim Tontreffen. Hier ist es Aufgabe, aus dem Stegreif den Kammerton A (440 HZ) zu singen. Auch diese Disziplinen wurden erfolgreich abgelegt, wobei das Fußbankstemmen aufgrund von Unstimmigkeiten unter den Kampfrichtern aus der Wertung genommen wurde. Die Zupf-Athleten hatten sich nun eine Erholungspause verdient und die Kampfrichter zogen sich zur Auswertung zurück. Nach dem Abendessen folgte die öffentliche Auswertung der Ergebnisse sowie die Siegerehrung mit Medaillenübergabe. Erschöpft von den erbrachten Leistungen ließ man den Abend ruhig ausklingen und ging zu Bett. Doch mitten in der Nacht wurde unangekündigt zur Dopingkontrolle gerufen. Alle Athleten mussten zwei Kontrollstationen durchlaufen und es wurde glücklicherweise kein Dopinggebrauch nachgewiesen. So fuhren alle Zupf-Athleten und Trainer, sowie das Spitzenkoch-Team am Abreisetag stolz und erschöpft in die Heimat zurück. Vielen Dank gilt den Helfern hinter den Kulissen, den Fahrern sowie den Konditoren für das Kuchenbuffet am Wettkampftag. Wir, die Zupferlympics-Ausrichter haben uns über die rege Teilnahme gefreut!

---

### Kinobesuch des Aufbauorchesters

Am Dienstag, den 14.08.2012 beendete das Aufbauorchester das vergangene Probejahr mit einem Kinobesuch. Um den tropischen Temperaturen zu trotzen entschieden wir uns für „Ice Age 4 – voll verschoben“ in

**3D. Gestärkt durch Pommes, Nachos und Popcorn zogen wir uns die trendigen 3D-Brillen auf und erlebten 1 ½ Stunden eisigen Filmspaß.**

**Mit diesem gemeinsamen Abschluss verabschieden wir uns offiziell in die Sommerpause und sehen uns zur ersten Probe am 11. September wieder!**

---

#### Erster Preis beim Deutschen Orchesterwettbewerb 2012

Nach der erfolgreichen Qualifikation beim Landesentscheid im Oktober 2011 in Trossingen vertrat das Ötigheimer Orchester erfolgreich das Land Baden-Württemberg beim Bundesentscheid „Deutscher Orchesterwettbewerb“ vom 12. bis 20.05.2012 in Hildesheim.

Zwölf Zupforchester aus zehn Bundesländern stellten sich am 13. und 14.05.2012 dem Urteil der Jury. Es war für die Ötigheimer die insgesamt sechste Teilnahme an der Endrunde des nach Musiksparten getrennten Wettbewerbs. Bereits in den Jahren 1986 und 2000 war das Hauptorchester des Vereins erster Preisträger. Nach dem Vorspiel am 14. Mai 2012 in der „Aula Ochtersum“ in Hildesheim lautete das Ergebnis: mit 24 (von möglichen 25) Punkten „mit hervorragendem Erfolg teilgenommen“ und ein 1. Preis!

Das Programm der Ötigheimer unter der Leitung von Arnold Sesterheim umfaßte die Sätze 1 + 2 aus der „Abendmusik“ von Kurt Schwaen (Pflichtstück), die „Reflexion Pastorale“ von Bernard van Beurden und die Sätze 1, 3 + 4 aus der „St. Paul's Suite“ von Gustav Holst in der Einrichtung von Christopher Graf Schmidt.

Als einziges Zupforchester des Wettbewerbs konnte Ötigheim beim Preisträgerkonzert des Bundeswettbewerbs auftreten mit der „Reflexion Pastorale“ von Bernard van Beurden (\*1933).

Bemerkenswert: Mit eben diesem Werk hatte das ZO Ötigheim beim DOW im Jahre 2000 in Karlsruhe neben einem 1. Preis auch den Sonderpreis für Zeitgenössische Musik gewonnen und danach bis 2011 nicht mehr im Programm.



---

#### Gelungenes Gemeinschafts-Konzert des Freizeitorchesters mit dem Männergesangsverein „Rheinlust“ im Bürgerhaus „Alte Kirche“

Das Freizeitorchester unter der Leitung von Sergey Ushakov gestaltete am 06.05.2012 zusammen mit dem

Männergesangsverein „Rheinlust“ aus Elchesheim- Illingen im Bürgerhaus „Alte Kirche“ ein Konzert mit dem Titel "Russische Seele und russische Lebensfreude". Mit „Wolgaklänge“, einem Potpourri mit russischen Weisen, eröffnete das Freizeitorchester seinen Auftritt. In vier Liedern aus den „Balaleikaklängen“ von Otto Groll, unter dem Dirigat der Chorleiterin Núria Cunillera, bewies das Freizeitorchester den Zuhörern, wie gut Mandolinen- und Gitarrenklänge die russische Seele und russische Lebensfreude darstellen können

Der glänzende Höhepunkt des Konzertes war der „Csárdás“ von Monti mit dem Mandolinen-Solisten Marius Göhringer, gefühlvoll begleitet von den Spielern des Freizeitorchesters.

250 begeisterte Zuschauer zeigten durch ihren Beifall, dass der Solist und das Orchester nicht von der Bühne gehen sollen, ohne dieses Stück nochmals aufgeführt zu haben.

Bei einem gemütlichen Zusammensein nach dem Konzert konnten Aufführende und Zuhörer bei russischen Speisen und Getränken das Konzert nochmals Revue passieren lassen.



#### Mitwirken beim Musikevent „Klingende Mainau“

Am Sonntag, den 05.05.2012, besuchten das Aufbau- und Jugendorchester die Insel Mainau. Hier fand an diesem Tag das Musikfestival „Klingende Mainau“ statt.

Im Rahmen dieser Veranstaltung traten auf verschiedenen Auftrittsorten auf der ganzen Insel musizierende Schulgruppen auf. Wir waren als „Gäste aus der Region“ eingeladen und so machten wir uns schon früh morgens mit dem Reisebus auf den Weg. Während unserer ersten Auftritte herrschte Nieselregen, der sich jedoch gegen Nachmittag zu Sonnenschein wandelte. Unsere Auftrittsorte waren das Palmenhaus und die Schlosskirche, in welchen wir jeweils zweimal unser Können präsentierten

---

#### Erfolgreiche Teilnahme am Jugendwettbewerb für Zupfgruppen

Am 28.04.2012 fand der Jugendwettbewerb für Zupfgruppen, ausgerichtet vom Bund Deutscher Zupfmusiker, statt. 33 Ensembles kamen in die Barockstadt Rastatt, um ihr musikalisches Können in der Aula des Ludwig- Wilhelm- Gymnasiums unter Beweis zu stellen. Am Samstagmorgen eröffneten die zwei Gitarrentrios unter der Leitung von Sergey Ushakov das musikalische Wochenende. Das Gitarren-Trio Luis Heid, Daniel Höfele, Daniel Neibert erreichte einen ersten 1. Preis mit 21 von 25 Punkten. Sein Programm bestand aus den Werken "Prélude" von Bach, "Bourée" von Leopold Fuhrmann, "After you - The Watermill - April Morning - Just a Memory - Echo Boogie" von Leslie Searle und

"Rain in Spain" von Richard Graf. Darauf folgte das Gitarren-Trio Thoran Ahadyar, Julian Leber, Nico Behringer mit dem Programm "Ballet" von Louise de May, "Vorfreude" von Uwe Schreiber, "El árbol y la hoja" aus Peru/ Venezuela und "Anitas Tanz" aus Edward Griegs "Peer Gynt op.46". Sie erspielten sich 19 von 25 Punkten und erreichten so einen 2. Preis.



Am späten Nachmittag folgten die beiden Nachwuchsorchester. Das Aufbauorchester, geleitet von Jennifer Walther und unterstützt von drei Spielern des Jugendorchesters spielte sein Programm "Kol Dodi" bearbeitet von Siegfried Behrend, "Tanz der Fledermäuse" von Herbert Dietze, sowie "Elephant's Blues Rock" und "Rhinozeros' Reggae" aus "Animal Party" von Mario Strauß. Hiermit erreichten sie einen 2. Platz mit 20 von 25 Punkten. Zum Abschluss war noch das Jugendorchester, unter der Leitung von Alexander Becker, an der Reihe. Mit seinem Programm, bestehend aus den Werken "Altitalienische Hofmusik" von Siegfried Behrend, "Tanzstück" von Cesar Bresgen und abschließend "Hijo de la luna" von José Maria Cario Andrés, erspielte es sich 25 von 25 Punkten und erlangte so wohlverdient einen 1. Preis.



Allen Musikern und Übungsleitern gratuliert der Verein zu den hervorragenden Ergebnissen!  
Das Preisträgerkonzert findet am Sonntag, 20. Mai um 10:30 Uhr ebenfalls in der Aula des Ludwig- Wilhelm-Gymnasiums statt.

### Poloshirts für die Vereinsjugend

Bisher haben das Aufbau- und Jugendorchester versucht durch schwarze Klamotten einheitlich aufzutreten, was aber nicht immer geklappt hat, da ja nicht jeder ein schwarzes Hemd oder eine schwarze Bluse mit passender schwarzer Hose im Schrank hängen hat. Die Jugendleitung hat nun das Besticken von Poloshirts für die Vereinsjugend organisiert.

Das heißt: jeder von euch kann sich ein eigenes Shirt bei uns bestellen!

So können wir einheitlich bei Wettbewerben oder Vereinsaktivitäten auftreten.

Nun gibt es blaue Poloshirts mit silbernen Stickereien: auf der Brust wird das Vereinslogo zu sehen sein und auf dem Rücken das Jugendlogo.

Die Kosten für die Polos sind folgende:

- Kindergrößen (104-164) 13 €
- Frauengrößen (XS-XXL) 14 €
- Herrengrößen (S-3XL) 15 €

Diese Preise sind möglich, da uns der Verein unterstützt und die Jugend auch noch einen Teil der Kosten beisteuert.

Wir von der Jugendleitung würden uns freuen, wenn viele von euch ein Poloshirt kaufen!

---

### Vorspielnachmittag am 15.04.2012

Am Sonntag, den 15.04.2012, fand unser diesjähriger Frühjahrsvorspielnachmittag der Jugend in den Räumen der Alten Schule statt.

Viele Schüler hatten sich auf diesen Tage vorbereitet und durften ihr Können vor einem großen Publikum zeigen.

Eröffnet wurde der Vorspielnachmittag von unserem Kinderorchester unter der Leitung von Jennifer Walther. Für das Jugendorchester war dieser Tag eine gelungene Generalprobe für die Teilnahme am Jugendzupfgruppenwettbewerb am 28.04.2012 in Rastatt.

Als nächsten Programmpunkt haben die Kinder der Musikalischen Früherziehung unter der Leitung von Ruth Becker das Pandabärlied mit viel Freude aufgeführt.

Vorgespielt haben an diesem Nachmittag: Leon Vas, Florian Heck, Justin Meisner, Juliane Fritzler, Jana Fritzler, Franziska Schorpp, Anja Klär, Luisa Sperrfechter, Nicola Weidenbacher (Blockflöte). Tim Sehnert, Nadja, Härtel, Michael Bott, Oliver Bott (Mandoline). Jasmin Köhler, Adrian Kohm, Yannik Jungmann, Tom Stößer, Pablo Schöchlin, Yannick Stenzel, Talia Kelterer, Luca Krebs, Jona Schlager, David Diemand, Alexander Höfele (Gitarre).

Beendet wurde der Vorspielnachmittag wurde von zwei Trios (Luis Heid, Daniel Höfele, Daniel Neibert und Thoran Ahadyar, Julian Leber, Sergey Uhsakov). Auch für diese Schüler war dieser Nachmittag eine tolle Generalprobe für den anstehenden Wettbewerb.

---

## Erfolgreiches Frühjahrskonzert im Geschwister-Scholl-Haus

Das Mandolinen- und Gitarrenorchester Ötigheim veranstaltete am 24.03.2012 das traditionelle Frühjahrskonzert im Geschwister-Scholl-Haus. Vor vollem Haus konzertierten das Jugendorchester unter der Leitung von Alexander Becker, der auch durch das Programm leitete, und das Hauptorchester unter der Leitung von Arnold Sesterheim.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Alexander Becker eröffnete das Jugendorchester mit "Altlateinische Hofmusik" von Siegfried Behrend. Anschließend Cesar Bresgens "Tanzstück" und ernte viel Beifall des Publikums.

Das Hauptorchester präsentierte in ersten Teil sein Wettbewerbsprogramm für den kommenden Bundesentscheid des Deutschen Orchesterwettbewerbs bestehend aus zwei Sätzen aus Kurt Schwaens "Abendmusik", Gustav Holsts "St. Paul's Suite" und der Reflexion Pastorale von Bernhard van Beurden.

Im zweiten Teil begann das Hauptorchester mit "Quartetto Originale" von Carlo Munier. Mit Yasuo Kuwaharas "The Song of Japanese Autumn" entführte in die Erntezeit auf Japans Feldern. Mit "Zwei japanische Lieder", komponiert von Marcel Wengler, wurden ausdrucksstark von Sopranistin Gertraud Erhard interpretiert. Die japanischen Klänge wurden dabei von Querflötenspielerin Katrin Kühn und Paul Speck am Gong unterstrichen. Den Abschluss bildete eine weitere japanische Komposition "Angel Chorus" von Hiro Fujikake.

Das Orchester wurde mit viel Beifall und stehenden Ovationen belohnt. Für die Zugabe betrat das Jugendorchester wieder die Bühne und zusammen spielten beide Orchester die Filmmusik "Zooster's Breakout", komponiert von Hans Zimmer, aus dem Animationsfilm Madagascar. Der anhaltende Beifall forderte eine weitere Zugabe.

---

## Ausflug der Vereinsjugend ins "Europabad"

Begleitet von strahlendem Sonnenschein machte sich eine kleine heitere Gruppe der Vereinsjugend am vergangenen Samstag, den 17.03.2012, auf ins "Europabad" in Karlsruhe. Sieben Kinder, begleitet von drei Mitgliedern der Jugendleitung und vier weiteren "alten Hasen", wagten sich teilweise zum ersten Mal in die Wildwasserrutsche. Nachdem man hier kräftig durchgeschüttelt wurde durfte auch eine Rutschpartie in der Reifenrutsche nicht fehlen, in der man sogar in kleinen Gruppen zusammen rutschen kann. Zum anschließenden Entspannen zog es einen ins Dampfbad oder in die ruhige Goldgrotte.

Alternativ konnte man sich auch einfach von der Strömung im Erlebnisbecken mitziehen lassen. Ein großes Highlight des Schwimmbadbesuches war der Wasserparcour im 25m-Becken: Alle 2 Stunden konnte man sein Geschick an Elementen über und im Wasser testen. Wer mochte auch im Wettstreit zu zweit. Nach vier Stunden war die Badezeit vorbei und mit einem abschließenden Eis für jeden ging es Richtung Heimat.



Wir bedanken uns für diesen schönen Tag bei allen Beteiligten und freuen uns schon auf die nächste Jugend-Aktion mit Euch.



---

### Bericht der Generalversammlung

Am vergangenen Freitag, den 09.03.2012, fand im Gasthaus Blume die jährliche Generalversammlung des Mandolinen- und Gitarrenorchester 1924 e.V. Ötigheim statt. Der Vorsitzende Alexander Becker begrüßte die anwesenden Mitglieder darunter auch die Ehrenvorsitzenden Paul Speck und Erhard Göhringer. Zum Totengedenken erhob sich die Versammlung für eine Schweigeminute.

In seinem Rückblick auf das 87. Vereinsjahr betonte der Vorsitzende Alexander Becker die vielen musikalischen Termine im Jahr 2011, die die Ensembles und Orchester des Vereins bewältigten. Als musikalische Höhepunkte nannte er das Frühjahrskonzert von Jugend- und Hauptorchester, mit gutem Zuhörerzuspruch, dem Adventskonzert mit dem Liederkranz Ötigheim, die Teilnahme beim Festlichen Konzert der Volksschauspiele. Besonders erfolgreich war das Hauptorchester unter der Leitung von Arnold Sesterheim beim Landesentscheid des Deutschen Orchesterwettbewerbs in Trossingen, das mit 25 Punkten die Höchstwertung für das Wertungsspiel erhielt und das Land Baden-Württemberg als einziges Orchester beim Bundesentscheid im Mai 2012 in Hildesheim vertritt. Ein ganz besonderer Höhepunkt war die Konzertreise des Vereins nach Gabicce Mare zusammen mit Paolo Carosa. Mit drei Konzerten und vielen Ausflügen war die Reise sehr abwechslungsreich und interessant. Der Vorsitzende bedankte sich bei Alois Becker für die Organisation und Reiseleitung. Die Tellplatzbewirtung konnte der Verein wie gewohnt mit einer eingespielten Gruppe bei den drei Terminen gut absolvieren. Der Vorsitzende dankte Erhard Göhringer, dem Festausschuss für ihr Engagement in der Organisation auf dem Tellplatz. Die geselligen Veranstaltungen des Vereins umfassten die traditionelle Radwanderung nach Ottersdorf, ein Grillfest auf dem Tellplatz und im Dezember die Adventsfeier. Zum Abschluss dankte der Vorsitzende allen Mitgliedern des Vereins für das Engagement bei den vielen Terminen im Jahr 2011.

Der Schriftführer Daniel Fütterer schilderte die Vorkommnisse und Termine im 87. Vereinsjahr. Mit vielen musikalischen Auftritten und Konzerten war

der Terminkalender gut gefüllt. Neben den Konzerten in Ötigheim und Flehingen, waren noch musikalische Umrahmungen von Veranstaltungen, Gottesdiensten und Ständchen zu bewältigen. Die Spieler des Vereins in den Auswahlorchestern des Badischen Zupforchesters und Jugendzupforchester Baden-Württemberg hatten über das Jahr noch zusätzliche Termine, wie das Jubiläumskonzert zum 40-jährigen Bestehen des Badischen Zupforchesters. In seinem Bericht kamen die geselligen Aktivitäten natürlich nicht zu kurz. Im Vordergrund stand hier die Konzertreise nach Gabicce Mare, sowie die Tätigkeiten auf dem Tellplatz und die alljährliche Radwanderung. Schriftführer Daniel Fütterer erklärte zum Abschluss sein berufsbedingtes Ausscheiden aus der Vereinsverwaltung und bedankte sich für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit mit Orchestern und Verwaltung.

Der Kassier Bernd Hammer berichtete in seinem Rechenschaftsbericht von den Einnahmen und Ausgaben des Vereins und stellte eine Übersicht über den Zustand des Kassenbuchs vor. Des Weiteren berichtete er von der Gründung der GbR der Vereine für die Tellplatzbewirtung und was sich dabei für den Verein ändert. Bernd Hammer dankte dem 2. Kassier Fritz Bauer, Frank Bauer, und Heinz Waltersbacher für die Unterstützung. Die Kassenprüfer Elke Becker und Caroline Heid bescheinigten dem Kassier eine einwandfrei geführte Kasse.

Den Bericht der Jugendleitung verlas Ex-Jugendleiter Bastian Nold. Die Aktivitäten der Jugendleitung wurden in mehreren Sitzungen geplant. Veranstaltungen wie der Besuch im Kletterpark Kandel, ein Grillfest am Friedrichsee, das Hüttenwochenende in Moosbronn und die Bar bei der Adventsfeier fanden bei der Vereinsjugend großen Anklang. Bei Neuwahlen bei der zuvor abgehaltenen Jugendversammlung wurde mit Jennifer Walther eine neue Jugendleiterin gewählt. Als neue Beisitzer wurden Simone Ihle, Felix Rittler und Ramona Becker gewählt. Zusammen mit Beisitzerin Katharina Kohm bilden sie die neue Jugendleitung des Vereins.

Die Ausbildungsleiterin Svenja Kölmel berichtete über die aktuellen Schülerzahlen. Im Jahr 2011 wurden 90 Schüler in Mandoline, Gitarre, Kontrabass, Blockflöte und musikalischer Früherziehung von 10 Ausbildern unterrichtet. Das Kinderorchester, unter der Leitung von Jennifer Walther, besteht aus 16 Spielern. Im Jugendorchester, bis Ende 2011 unter der Leitung von Martin Wieland, besteht aus 13 Spielern. Zur Zeit dirigiert Alexander Becker das Jugendorchester, bis zur Jahresmitte soll ein neuer Dirigent gefunden werden. In den Landesauswahlorchestern Jugendzupforchester Baden-Württemberg und Badisches Zupforchester spielen 6 bzw. 9 Spieler des Vereins. Am Bezirkslehrgang Anfang 2012 nahmen 15 Schüler des Vereins teil, am Osterlehrgang 2011 waren 12 Schüler dabei. Die Vorspielnachmittage waren gut besucht und boten ein buntes und abwechslungsreiches Programm. Ein naher Zukunft ist ein Ausbildertreffen geplant. Ein Schnuppertag für Mandoline und Flöte ist 2012 geplant.

Der Ehrenvorsitzende Paul Speck beantragte die

Entlastung der Verwaltung. Die Verwaltung wurde von der Versammlung einstimmig entlastet.

Bei den Neuwahlen wurden folgende Personen gewählt:

- Stellvertretende Vorsitzende/r: Petra von Rotberg, Marius Göhringer
- Beisitzer: Alois Becker, Manfred Kölmel, Frank Bauer, Heiko Rupp
- Pressewart: Stefan Hunkler
- Kassier: Bernd Hammer
- Notenwart: Thomas von Rotberg
- Schriftführer: nicht besetzt
- Instrumentenwart: nicht besetzt

Die Kassenprüfer Elke Becker und Caroline Heid wurden von der Versammlung für eine erneute Amtszeit bestimmt.

Aus der Verwaltung schieden aus:

Bastian Nold (16 Jahre als Jugendleiter), Daniel Fütterer (5 Jahre Schriftführer), Katharina Kohm (4 Jahre Instrumentenwart).

Die noch offenen Positionen konnten in der Generalversammlung nicht besetzt werden und geeignete Kandidaten werden für die nächste Verwaltungssitzung gesucht.

Im Tagesordnungspunkt Wünsche und Anträge berichtete Alois Becker von dem wieder neu gegründeten Pamina-Orchester (Mittelbaden, Rheinland-Pfalz, Elsass), das mit 3 Dirigenten verschiedene Arbeitsphasen und Konzerte geplant sind. Marius Göhringer spricht sich für ein Archiv der Aufnahmen von Konzerten aus. Die nähere Vergangenheit hat er bei sich gesammelt und erklärt sich bereit diese Sammlung mit weiteren Aufnahmen zu erweitern. Im Zusammenhang mit der Neuordnung der Mitgliedsbeiträge wurde ein neues Beitrittsformular erstellt.

Als Ausblick für 2012 nannte Alexander Becker das Frühjahrskonzert von Jugend- und Hauptorchester, die Teilnahme des Hauptorchesters am Bundesentscheid des Deutschen Orchesterwettbewerbs in Hildesheim, die Teilnahme am Jugendzupfgruppenwettbewerb Baden-Württemberg, Auftritte der Vereinsjugend bei der "Klingenden Mainau", die Ausbilderbesprechung, den Schnuppertag, die Veranstaltungen der Jugendleitung und die in diesem Jahr fünf Termine der Tellplatzbewirtung. Erste Ideen für das Vereinsjubiläum 2014 zum 90-jährigen Bestehen des Vereins werden in den nächsten Verwaltungssitzungen diskutiert. Der Vorsitzende Alexander Becker schloss die Versammlung und wünschte dem Verein ein gutes Gelingen und viel Erfolg im Jahr 2012.

---